

MOUNTAINBIKE MOUNTAIN BIKE



Do it yourself
Speichen tauschen Schritt für Schritt

Bosch-Bikes zum Bestpreis

Ab 3000 Euro: Starke E-MTBs von Canyon, Trek, Radon und Megamo

Safety-Gadgets
Hightech-Hilfe bei Sturz und Notfall

Pinion-Getriebe
So gut performt das neue Moustache Clutch

Trend-Show
Alles über 32 Zoll, Gearbox, DJI-Bikes & neue Motoren



Deutschland 7,99 €
Österreich 8,80 € • Schweiz 12,80 CHF
Slowenien 10,80 € • Belgien/Lux. 9,20 €
Finnland 11,40 € • Italien 10,80 €

Das wird dein Trail-Sommer!

- Trailguide Oberpfalz – Touren rund um Neumarkt
- Ride & Relax in Kärntens Nockbergen
- 12 Hydration-Pulver im Check
- **PLUS:** Neue Trail- und Enduro-Bikes von Bulls, Cube und Deviate im Test

A cyclist wearing a blue long-sleeved shirt, black shorts, a white helmet, and sunglasses is riding a silver Canyon bicycle on a dirt trail. The background is a blurred forest, suggesting motion. The cyclist is leaning forward in a racing posture. The bicycle has a silver frame, black handlebars, and brown tires. Two water bottles are mounted on the frame.

PURE
CONNECTION

Discover the all new Exceed
now on [canyon.com](https://www.canyon.com)

CANYON



Undenkbar, hier mit einem E-Bike unterwegs zu sein: Viele Stunden am Tag mussten Gerald und Gerhard in Kirgistan ihre Bikes tragen und schieben.

Keine Zeit verlieren ...



CHRIS PAULS,
Testchef

Der Sommer läuft auf Hochtouren, die Trails sind in Bestform – die perfekte Zeit, um rauszugehen. Auch wir waren unterwegs – zum Beispiel auf der Eurobike. Dort gab es wieder reichlich spannende Themen, obwohl viele der Messe inzwischen ihre Relevanz absprechen. Eines davon: 32-Zoll-Laufräder. Wir haben nachgehakt, für wen das neue Maß gedacht ist – und ob der Trend wirklich kommt.

Natürlich waren wir auch wieder auf den Trails, um für euch die neuesten Bikes unter die Lupe zu nehmen. Mit dabei: Bosch-Bikes ab 3000 Euro. Das Beste daran? Dank Software-Update bieten alle mit CX-Motoren der 5. Generation jetzt 100 Nm Drehmoment und

750 Watt Spitzenleistung! Wer lieber ohne Motor fährt, findet ebenfalls spannende Tests – vom leichten Trailbike bis zum fetten Enduro. Und mit Blick auf unsere große Abenteuer-Reportage aus Kirgistan bin ich mir sicher: Bikes ohne Motor haben noch lange ihre Daseinsberechtigung. Stellt euch nur die vierstündige Schiebe- und Tragepassage am Kara-Suu-Pass mit einem E-Boliden vor – vom Laden der Akkus während der Off-Grid-Tour ganz zu schweigen.

Apropos Praxis: Wenn euch unterwegs mal eine Speiche bricht – kein Grund zur Panik! Wir zeigen euch Schritt für Schritt, wie ihr den Schaden selbst behebt. Also, worauf wartet ihr noch? Ab ins Abenteuer!

Dein Weg zur
MOUNTAINBIKE-Community:



CODE SCANNEN UND ABO-SHOP BESUCHEN:
Jeden Monat ein Heft frei Haus und tolle Prämien absahnen!



30 **Vier Bikes, ein Motor:** Vom Hardtail bis zum Enduro – in unserem großen E-MTB-Test zeigt Boschs CX, was er draufhat.



100 **Smarte Schutzengel:** Diese **Sicherheitssysteme** alarmieren im Notfall automatisch.



90 **Speiche gerissen?** Werkstatt-Chef Jens zeigt hier Schritt für Schritt, wie du den Schaden selbst beheben kannst.



56 Die spannendsten Trends, brandneue Bikes und Parts plus exklusive Interviews. Kurz: Alles Wichtige der **Eurobike 2025** findest du in unserem Special.

106
Grünes Licht für Biker: In **Neumarkt in der Oberpfalz** warten perfekte Trails durch lichten Wald.





**ACTIVE-GUIDE
CAMPERS VANS**
Die besten Vans, die schönsten Routen für Biker und Wanderer und noch viel mehr – alles im großen 24-Seiten-Extra.

TEST & TECHNIK

Neue Bosch-Bikes im Test 30

Vom alltagstauglichen Hardtail bis zum High-End-Enduro. Die E-Bike-Modelle von Canyon, Megamo, Trek und Radon zeigen, was mit dem Bosch CX möglich ist.

Eurobike 2025 56

Alle News, Trends und Highlights der Messe.

■ Motoren 58

Starke Antriebe von Mahle, Panasonic, Brose, TQ, Yamaha und mehr.

■ Full-Power-E-Bikes 62

Neue Modelle von Rotwild, Giant, Raymon, BESV, Mondraker, Waldbike.

■ Trends & Parts 66

Top-Thema: 32 Zoll. Plus Neuheiten von Stablead, Rock Shox, TRP und Shimano.

■ MTB-Fullys 70

Spannende Bikes von Giant, Polygon, Marin, Orbea und Superior.

Im Check: Decoy von YT 72

YTs Erfolgs-E-MTB kommt jetzt mit CX-5-Motor, Mullet-Setup und viel Federweg.

Pinion-E-Enduro im Test 78

Moustache Clutch: super Enduro mit Pinion-MGU und fettem Federweg.

Einzeltests 82

Maximaler Spaß ohne Motor. Mit dabei: Deviates Claymore, das Bulls Wild Creed Team und Cubes AMS One11.

Sicherheitssysteme 100

Allein unterwegs? Smarte Sicherheitssysteme können im Notfall Hilfe holen. Plus: Das gehört ins First-Aid-Kit.

SERVICE

Richtig trinken 50

Worauf es bei der Flüssigkeitsversorgung ankommt. Plus: Getränkepulver im Check.

Kaputte Speichen ersetzen 90

So reparierst du den Schaden selbst – auch bei komplizierten Systemlaufrädern.

Fahrtechnik: Kurven fahren 96

Mit diesen Technik-Tipps nimmst du jede Kurve sauber und sicher.

BIKE-LIFE & COMMUNITY

Sportliches Equipment 8

Nachhaltige Bike-Wear, stylische Brillen und die neue Smartwatch von Polar.

Technik-Duell 10

Organische oder metallische Bremsbeläge? Unsere Autoren sind sich nicht einig.

MTB-Weltmeisterschaft 12

In der Schweiz kämpfen die schnellsten Biker*innen der Welt um die WM-Titel.

Trails der 3. Art 13

Heli-Biken in der Vulkanlandschaft – und der „Trail of my life“ von Testchef Chris Pauls.

Family Business 14

Von sicheren Kindersitzen bis zu coolen Helmen – alles für kleine Bike-Abenteurer.

Wie fühlt es sich an ... 16

... mit einem Highrizer zu fahren? Redakteur Christian Zimek hat es ausprobiert.

Community-Trails 120

Legalize it: der Franz-Trail in Tübingen.

Interview 122

Ferdinand Wolf von DJI über High-Power-Motoren und EU-Regeln.

REISE & REPORTAGE

Shot des Monats 6

Drei, zwei, eins – Slopestyle-Pro Erik Fedko fliegt über die Baumwipfel.

Abenteuer Kirgistan 18

Mit dem Mountainbike unterwegs in der wilden Bergwelt Zentralasiens.

Ein Wochenende in ... 46

... den Nockbergen – die Bike-Region um Millstätter See, Bad Kleinkirchheim.

Trailguide Neumarkt 106

Biker-Paradies in der Oberpfalz: Flow, Abwechslung und Natur machen die Jura-trails rund um Neumarkt zum Highlight.

Bikes in diesem Heft

NEUHEITEN Seite 72

YT Decoy

BIKETEST Seite 30

CANYON Grand Canyon:On AL 7

MEGAMO Flame CRB 01

TREK Powerfly+ FS8

RADON Deft 10.0 800

EINZELTESTS ab Seite 78

MOUSTACHE Clutch 160.9

CUBE AMS One11 C:68 X Pro 29

BULLS Wild Creed Team

DEVIATE Claymore

Einer flog übers Sauerland

📷 LORENZ HOLDER

Green Hill Bikepark, Deutschland 24 Meter hoch, über den Baumwipfeln. Windstille. Nur die Stimme des Kamera-Assistenten knistert durchs Walkie-Talkie: drei, zwei, eins – und Slopestyle-Pro Erik Fedko springt von einem schmalen Pfosten in eine gebaute Holzrampe. Eine Wahnsinnsaufnahme – mit Backflip-Superman-Seatgrap und einem weiteren Trick-Feuerwerk über die eigens für das YouTube-Video „Above the Forest“ gebaute Strecke. Zwar entstand das Video bereits vor einem Jahr – ist aber immer noch absolut sehenswert. Übrigens ist Fedko gerade auf dem Weg ins ferne Whistler – zum Red Bull Joyride, dem größten Slopestyle-Event der Welt, das live auf Red Bull TV übertragen wird.





Scott Escape Collection

Ist Nachhaltigkeit noch Trend oder schon Common Sense? Die neue Bekleidungskollektion der Schweizer Marke für Radsport, Running und Ski will mit stylischen Teilen für Frauen und Männer Ernst machen mit dem Gedanken Multisport.

Ob beim Biken auf Trail, Schotter oder Straße, beim Laufen oder dem Cappuccino danach – die Jacken, Shorts und Accessoires sollen dank bewusst kombinierter, funktionaler Materialien und moderner Schnitte das Beste aus Sport und

Freizeit auf gelungene Weise verbinden. Die **Explorair Escape Jacket (129 Euro)** soll superleicht, schnelltrocknend sein und dank einer PFC-freien Beschichtung zuverlässig vor Nässe schützen. Mit den **Explorair Escape Shorts (90 Euro)** sollte fordernden Abenteuern nichts im Wege stehen, da sie aus besonders robustem Material gefertigt ist und sich dennoch angenehm luftig tragen soll. Ergänzt wird die Kollektion durch weitere Teile wie Mütze, Brille oder Socken.





↑ REDUZIERT

Während zuletzt übergroße, futuristische Brillen wie die Velo Kato für Furore sorgten, geht Oakley mit der Cybr Zero neue, alte Wege. Angelehnt an die Form des Klassikers Radar sitzt der minimalistische Augenschutz nahezu randlos im Gesicht – wie ein Hauch von Nichts. Die Prizm-Low-Light-Scheibe hellt auf, alternativ gibt's auch abdunkelnde Varianten.

Oakley Cybr Zero, ab 178 Euro



„Nachdem Bike-Brillen zuletzt absurd groß wurden, markiert die Cybr Zero einen willkommenen Gegentrend.“
Christian Zimek, Redakteur

EQUIPMENT



LADYLIKE →

Vornehmlich für sportlich aktive Abenteuer*innen entwickelt, enthält die Grit X2 viel Funktionalität des großen Pro-Bruders, ist dabei aber schlank gehalten. Navigation, Biosensorik sowie Trainings- und Erholungssteuerung sind an Bord, die Akkulaufzeit reicht locker für Mehrtagestouren.

Polar Grit X2, 480 Euro



AUFWÄRTS →

Mit 2,4 GHz Funkfrequenz soll die kabellose E-Variostütze nicht nur für eine flotte Höhenverstellung des Sattels sorgen, sondern auch konkurrenzlos günstig sein. Der UVP liegt fast 100 Euro unter vergleichbaren Modellen. Bei 150 mm Hub und 30,9 mm Durchmesser soll sie 650g wiegen. **Kind Shock Rage Circuit, 399 Euro**





ORGANISCH

Eine Bremsscheibe wird von metallischen oder organischen Bremsbelägen in die Zange genommen. Dies sind die Vor- und Nachteile.



METALLISCH

VS

<p>Resin-Beläge bestehen aus Materialien der organischen Chemie, Glas, Fasern, Harzen, Gummi und Füllstoffen. Der Verbund wird mit der Trägerplatte verklebt/verpresst.</p>	<p>AUFBAU</p>	<p>Partikel unterschiedlicher Metalle werden durch Sintern bei hoher Temperatur und hohem Druck miteinander und mit der Trägerplatte verbunden/verschmolzen.</p>
<p>Weniger Geräusche und meist günstigerer Preis. Das weichere Material ermöglicht eine bessere Dosierbarkeit, ein „Warmbremsen“ ist nicht erforderlich.</p>	<p>VORTEILE</p>	<p>Weniger Verschleiß und Hitzeentwicklung sowie konstantere Power bei schlechtem Wetter und hohem Fahrergewicht. Bei langem Bremsen behalten sie ihren Biss.</p>
<p>In der Regel verschleifen organische Bremsbeläge bei normalen Bedingungen etwas schneller. Sie entwickeln auch mehr Hitze und können dann leicht verglasen.</p>	<p>NACHTEILE</p>	<p>Metallische Beläge brauchen ein paar Bremsvorgänge, um auf Betriebstemperatur zu kommen, sind dann etwas aggressiver. Bei Nässe neigen sie zum Quietschen.</p>
<p>„Quietschende Beläge machen mich wahnsinnig, deshalb fahre ich seit Jahren organische. Auch die intuitive und bessere Dosierbarkeit kommt mir im hektischen Renn-einsatz entgegen.“ Lukas Hoffmann, Redakteur</p>	<p>MEINUNG</p>	<p>„Mit metallischen Bremsbelägen habe ich im alpinen Gelände immer genug Reserven, da sie auf langen Abfahrten weniger schnell überhitzen. Das Einbremsen ist ein Mini-Manko.“ Christian Zimek, Redakteur</p>

TECHNIK

„Neben dem Verzicht auf Einwegkartuschen birgt die Trek-Pumpe auch keine Erfrierungsgefahr für die Finger.“
Lukas Hoffmann, Redakteur



7020-T6

... gilt als erste Wahl für Aluminium-Rahmen. Gegenüber dem sonst üblichen 6061-T6 ist 7020-T6 eine Aluminium-Zink-Legierung mit etwa 4,5 Prozent Zink und 1 Prozent Magnesium. Das auch als „deutsches Flugzeugaluminium“ bekannte Material hat 30 Prozent mehr Zugfestigkeit und eine 20 Prozent höhere Elastizitätsgrenze.



← MEHRWEG

Für die flotte Reifenreparatur unterwegs nutzt die 108g leichte, elektrisch betriebene Pumpe 3,7 Wh Akku-Power statt CO₂-Patronen und soll mit einer Ladung beinahe vier CO₂-Kartuschen à 16g ersetzen. Damit soll sie für zwei 29-Zoll-Reifen mit bis zu 2,4 Zoll Breite ausreichen. Eine Taschenlampe erleichtert die Reparatur bei schlechten Lichtverhältnissen. Die Aufladung erfolgt per USB-C. **Trek Air Rush, 99 Euro**



Hersteller (4)

Eine Aktion von



CARAVANING

**MOUNTAIN
BIKE**

eurotransport.de

FERNFAHRER

firmenauto
Mobilität & Management

MC/VE MOTORRAD



pro mobil

ROADBIKE

trans aktuell



PASS AUF, WEN DU IN DEN SCHATTEN STELLST!

FÜR MEHR RÜCKSICHT, VORSICHT UND
UMSICHT IM STRASSENVERKEHR.



Mobilität der Zukunft

NACHHALTIG | SICHER | DIGITAL

Partner der Initiative





Weltklasse Die anspruchsvolle XC-Strecke in Crans-Montana zeigte bereits in zwei Rennen und bei Nässe, warum sie zur internationalen Spitze zählt.

Acht Mal Action!

Die Schweiz lädt zum MTB-Megaevent: Im Kanton Wallis kämpfen die schnellsten Biker*innen der Welt in E-MTB, Downhill, Pumptrack, Enduro und XC um den WM-Titel.

Vom 30. August bis 14. September steigt in der Schweiz die wohl größte MTB-Weltmeisterschaft aller Zeiten: In acht Austragungsorten werden in acht Kategorien die Weltmeisterinnen und Weltmeister gekürt.

Das Eröffnungswochenende steigt in Sion, auf einem neu gestalteten Pumptrack werden in Monthey die Wettbewerbe ums Regenbogentrikot ausgetragen. Besonders spannend dürfte es in Crans-Montana werden, wo die traditionell stark aufgestellten Schweizer im Cross-Country als Lokalmatadoren um Gold kämpfen werden. Die Short-Track-



Rennen finden im benachbarten Zermatt statt. Beim legendären Grand Raid wartet eine beinhardt Strecke über 125 km und 5025 Höhenmeter, welche die Marathonisten von Verbier nach Grimmentz im Val D'Annivièrs führt. Die Wettbewerbe mit Motorunterstützung (E-Enduro und E-Cross-Country) rund um Bellwald in der Aletsch Arena versprechen actionreiche Positionskämpfe. Hier wird auch im MTB-Enduro auf verschiedenen fordernden Stages um das Weltmeistertrikot gekämpft. Die spektakulärste Strecke wartet in

Champéry auf die Athletinnen und Athleten der Downhill-Kategorie: Wo einst Danny Hart einen der wohl geschichtsträchtigsten Runs der DH-Geschichte in den regennassen Boden brannte, wird 2025 den Medaillenanwärter*innen besonders viel Zuschauerunterstützung gewiss sein. Außer für die DH- und XC-Events (ab je 20 Franken) sind kostenlose Ticketkontingente online verfügbar. Ob und wo die Wettbewerbe im TV oder Webstream zu sehen sein werden, stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest.



SZENE



„Zwei Wochen Action: Ich freue mich sehr auf die WM im Wallis – die ich hoffentlich nicht (nur) vom Sofa verfolgen kann.“
Lukas Hoffmann, Redakteur



↑ MIT HAKEN

Equipment wie Helm, Protektoren, Rucksack und Waschbeutel liegt vor oder nach der Tour gerne chaotisch in Zelt, Auto oder der Hütte herum. Übersichtlich, sauber und griffbereit kann Zubehör mit den in vier Größen erhältlichen Heroclips organisiert werden. Einclippen und aufhängen.
Gear Aid Heroclip, ab 17 Euro



TOP 5

Skyhigh Adrenaline!

Heli-Biken ist die Königsklasse des Downhill-Mountainbikens: Ein Helikopter bringt dich direkt zu den abgelegensten und spektakulärsten Gipfeln. Ob Vulkankrater, alpine Trails oder Lines mitten im Nirgendwo – der Downhill beginnt dort, wo andere nicht einmal hinkommen. Hier fünf Anbieter, die das ultimative Abenteuer möglich machen.

TRAILS

„Den Hangover Trail bin ich 2016 gefahren – spektakulär, ausgesetzt, unvergesslich! Und Heli-Biken? Das steht ehrlich gesagt noch auf meiner Bucketlist.“ **Chris Pauls, Testchef**



♥ TRAIL OF MY LIFE

2016 hatte Testchef Pauls die Gelegenheit, den legendären Hangover Trail in Sedona zu fahren – gemeinsam mit Tibor Simai und Stefan Pahl von Magura im Rahmen eines Presse-camps. Die Kulisse mit den leuchtend roten Felsen ist einfach surreal – genauso wie der Trail selbst. Der Grip auf dem griffigen Slickrock ist unfassbar. Man rollt kontrolliert Steilstücke hinab, die man sich vorher nie zugetraut hätte. Und das Ganze in einer Kulisse, die eher an ein Western-Set erinnert als an einen Bike-Spot. Sedona ist definitiv eine Reise wert – nicht nur wegen des Trails, sondern wegen der Atmosphäre insgesamt.
Mehr Lieblingstrails: bike-x.de/trailofmylife



Sterling Lorence, Chris Pauls (2), Hersteller, Veranstalter/MichalCerveny + Maxime Schmid

1 Icebike Adventures (Island) Heli-Biken in der Vulkanlandschaft des isländischen Hochlands – das gibt's nur hier. Icebike fliegt dich tief ins raue Hinterland und bietet einzigartige Kombinationen aus Naturgewalt und forderndem Trailspaß. Ab 873 Euro pro Person.

2 Opotiki Helicopters (Neuseeland) Perfekt für Abenteuerlustige: Dschungel-Trails und Flow-Lines bis hin zum Pazifischen Ozean – mitten im Bike-Paradies Neuseelands. Gefahren wird auf dem Pakihi Track, einem Teil des Motu Trails. Die 44 km lange Tour führt über mittelschwere Trails. Preis pro Person: ca. 130 Euro.

3 Black Tusk Helicopter (Kanada) Von Squamish startend bringt dich Black Tusk zu legendären Trails in British Columbia. Besonders beliebt: Heli-Shuttles zu abgelegenen Big-Mountain-Lines. Je größer die Gruppe, desto günstiger der Flug p. P.: 5 Personen



DISCLAIMER
 Helibiken verursacht sehr hohe CO₂-Emissionen und trägt erheblich zur Umweltverschmutzung bei.

kosten 1169 kanadische Dollar, umgerechnet 730 Euro.

4 High Terrain Helicopters (CA) Nelson BC in Kanada ist umgeben von den wilden Kootenays, die durchzogen sind von teils legendären Trails. Per Heli geht es direkt ins alpine Gelände. Der Flug kostet ca. 215 Euro pro Person (min. fünf Personen).

5 Heli Bike (Schweiz) Heli-Biken in den Alpen? Das Schweizer Ride Magazin macht's möglich – und zwar in der Region rund um den Berninapass. Highlight ist eine Singletrail-Abfahrt mit über 2000 Tiefenmetern. Inkl. zwei Übernachtungen, zwei Flügen und CO₂-Kompensation via myclimate. Ab 1020 Euro.



Wandelbar Sobald der Nachwuchs dem Sicherheitsgeschirr entwachsen ist, bleibt der Sitz als Pro-Version weiter nutzbar.

Bike-Thron für Kids

In wenigen Sekunden montiert – ganz ohne Kontakt zum Rahmen: Der speziell für Mountainbikes entwickelte Kindersitz ist für Kids zwischen neun Monaten und fünf Jahren geeignet. Bis zum Alter von zwei Jahren wird das Kind mit einem 5-Punkt-Gurtgeschirr in einer neuen Sitzschale gesichert, danach kann der „normale“ Sitz (siehe Bild links) samt Pro-Lenker genutzt werden. Sitzposition, Winkel und Fußstützen lassen sich vollständig anpassen. Der Pro Evo benötigt nur einen speziellen Spacer, der unter dem Vorbau montiert wird – ideal also für MTBs, da deren Rahmenformen stark variieren können. Er erfüllt die Sicherheitsnormen EN 14344 und ASTM F3641.

Kids Ride Shotgun Shotgun Pro EVO, 349 Euro



→ SICHER BUNT

Nur ein Helm, der dem Nachwuchs gefällt, wird auch ohne Protest getragen, deshalb gibt es den Ximo 2 in zahlreichen bunten Designs. Und damit er auch den Sicherheitsansprüchen der Eltern gerecht wird, ist er auch in Mips-Variante erhältlich. **Alpinax Ximo 2, 40 Euro/Ximo 2 MIPS, 70 Euro**

FAMILY

„Seit ich den neuen Shotgun Pro Evo montiert habe, will meine zweijährige Tochter jeden Tag auf die Trails!“
Chris Pauls, Testchef



0,5%

... betrug 2024 der Anteil von E-Jugendrädern (für Kinder) am Gesamtvolumen der E-Bike-Verkäufe – das entspricht etwa 20 000 Stück.

Quelle: ziv-zweirad.de

JETZT SATTELN WIR NOCH EINEN DRAUF!

NEU! Noch mehr sportliche Vielfalt

CAVALLO

XXL SOMMER-AUSGABE
50% MEHR INHALT – GLEICHER PREIS!

ZUCHT
Warmblut mit Zukunft
Alte Linien für starke und gesunde Pferde

Reithelm-Test
Wer besteht die neue Sicherheits-Norm?

Robuste Hufe
Auf diese Einflüsse reagiert das Horn fix oder träge

Voll bei der Sache
Wie wir uns im Sattel optimal konzentrieren

Das Beste für Senioren
Besuch im Oldie-Paradies

Der Weg zum Traum-Partner
MOTIVIERT, VERLÄSSLICH, VIELSEITIG
Ein neues Trainings-Konzept für echte Verbindung!
Praktisch erklärt an drei jungen Pferden



Helm-Check:
Welche Modelle bestehen die neue Sicherheitsnorm?

Zucht mit Weitblick:
Traditionelle Linien für starke Pferde

Partnerschaft stärken:
Training mit Konzept und Gefühl

Jetzt **50%** mehr Inhalt!*

*Gültig für die Ausgaben 07/25, 08/25 und 09/25.

MEHR SEITEN + MEHR THEMEN + MEHR LEIDENSCHAFT



Im Handel oder online bestellen

Web: www.cavallo.de | Telefon: 0781 6396659 | E-Mail: cavallo@burdadirect.de